

FRÜHJAHR
2024

90 Jahre
Europa Verlag
1933–2023

ZÜRICH | MÜNCHEN | BERLIN | WIEN

EUROPA
VERLAG

»Zwölf Jahre hat der Verlag das Wort: ›Nein‹ gesagt.
Nein zu dem Zwang und der Unterdrückung
in den Diktaturstaaten. Nein zu ihrer Intoleranz,
zu ihrer Grausamkeit und ihrer mit ihrer
Macht sich steigernden Unmenschlichkeit. (...)
(Wir brachten) viele Bücher gegen die Diktatur,
gegen ihre Wirtschaftsform, gegen ihre
Verachtung des Christentums und des Judentums,
gegen den Krieg, den sie vorbereiteten:
es waren Warnungen, Signale gegen das herauf-
steigende Dunkel, Ahnungen, Prognosen,
Angstrufe, aus Sorge um die angrenzenden Länder
und ihre Schöpferkraft, an der teilzunehmen
für unsere eigene Schöpferkraft günstig ist. Es war
auch aus Sorge um unsere Schweiz, die, aus
Freiheitsbedürfnis entstanden, nur in einer Luft der
europäischen Freiheit zu atmen vermag.«

*Emil Oprecht: Editorial zum Verlagsverzeichnis
des Europa Verlags, 1948*

Liebe BuchhändlerInnen, liebe Freunde,

als der Europa Verlag vor 90 Jahren gegründet wurde, zerbrach die erste deutsche Demokratie im Chaos vieler kleinerer Parteien, Deutschland rutschte in eine brutale Diktatur, eine Weltwirtschaftskrise spaltete die Gesellschaft und der Hass auf die Juden erreichte eine neue Dimension. Für viele hieß die Rettung schon damals »Europa«, für zahlreiche Schriftsteller war es der Europa Verlag.

Und heute? Die großen Volksparteien zerfallen und an den Rändern entstehen neue. Der Historiker Klaus-Rüdiger Mai porträtiert in **Die Kommunistin** die spektakulärste Gründerin einer neuen Partei, Sahra Wagenknecht. Der erfahrene Europa-Politiker Elmar Brok mahnt in **Mehr Europa wagen**, dass »ohne die EU Deutschland nur ein Zwerg sei«, und der Philosoph Christoph Quarch macht zehn Vorschläge für ein Europa, das alle verbindet, indem wir uns an das gemeinsame geistige Erbe erinnern.

Den Niedergang der Gesellschaft sieht der erfahrene Journalist Thomas Rietzschel in **Im Taumel der Dekadenz**. Und Pauline Voss analysiert die Machttechniken der Wokeness und ein neues Spießertum bei der **Generation Krokodilstränen**, der sie selber angehört.

Und doch erleben wir heute noch in ganz anderer Hinsicht »entscheidende Jahre«; denn was immer in den letzten Jahrzehnten getan wurde, diplomatisch oder aktionsmäßig, nichts davon hat die dramatische Veränderung des Klimas aufhalten können.

»Es ist die Zeit der Streitaxt«, sagt der angesehene Wissenschaftsautor Martin Häusler und legt mit **Unsere entscheidenden Jahre** ein radikales, äußerst mutiges und spektakulär gestaltetes Werk vor, in dem er die Kippunkte der fünf großen bedrohten Sphären – Klima, Luft, Wasser, Boden und Biodiversität – wissenschaftlich dokumentiert und aufzeigt, wie weit der Grad der Plünderung bereits fortgeschritten ist, wo genau die Schalthebel für unsere Rettung liegen und wer sie blockiert. Erstmals werden in einem Buch die Namen der CEOs genannt, die für die katastrophale Entwicklung verantwortlich sind und offensichtlich nicht daran denken, irgendetwas zu ändern – weil es höhere Gewinne verspricht. Auch für sie selbst.

Häuslers Buch setzt neue Maßstäbe. Alles, was in den kommenden »entscheidenden Jahren« geschieht, wird sich daran messen lassen müssen.

Herzlich

Ihr Christian Strasser



Das Kultbuch zum drängendsten Thema unserer Zeit

»Je länger wir warten, desto radikaler werden die Lösungen sein müssen!«

Wir wissen seit vielen Jahrzehnten sehr genau, warum unser Planet zugrunde geht. Wir kennen alle wissenschaftlichen Zusammenhänge und Wirkmechanismen. Wir wissen auch längst, wie man es besser machen könnte. Und doch geht es kaum voran. Seit der ersten Klimakonferenz kennen die Kohlendioxid-Emissionen nur einen Weg – den nach oben. Das Gleiche gilt fürs Artensterben, für die Entwicklung der Müllmengen, den Einsatz von Pestiziden, für Entwaldung, Bodenversiegelung und Luftverschmutzung. Aber wir wissen auch, wer die Schuldigen dieses bislang ungebremsten Ökozids sind und wie sie die nötige Transformation behindern und aufschieben. UN-Generalsekretär António Guterres hat sie öffentlich benannt: Es sind wenige Großkonzerne! Ihr entfesselter Wachstumshunger hat dazu geführt, dass planetare Belastungsgrenzen überschritten sind, Kipppunkte erreicht werden und unsere Gesundheit gefährdet ist. Neun Millionen Menschen sterben jedes Jahr durch Zerstörung und Vergiftung der Umwelt.

Realistische Rettung kann nur noch erlangt werden, *indem wir noch in diesem Jahrzehnt radikale Lösungen vorantreiben, Erkenntnisprozesse auslösen und gesellschaftlichen, politischen und juristischen Druck ausüben auf diejenigen, die ihre alten Geschäftsmodelle durchziehen wollen.* Martin Häusler führt in seinem Appellativ durch die fünf großen bedrohten Sphären: Klima, Luft, Wasser, Boden, Biodiversität. Er erklärt jeweils, **1.** wie weit der Grad der Plünderung fortgeschritten ist, **2.** wie wir werden leben müssen, wenn weiterhin zu wenig passiert, und **3.** wo genau die Schalthebel für unsere Rettung liegen und wer sie blockiert. Schonungslos konfrontiert uns der Journalist mit den Grundzügen einer immer unwirtlicher werdenden Welt, in die wir sehenden Auges hineinschreiten. Genauso schonungslos gibt er den Verantwortlichen ein Gesicht, die bislang unter dem Radar der öffentlichen Wahrnehmung arbeiten konnten.

Martin Häusler
Unsere entscheidenden Jahre
Welche Grenzen überschritten sind, wo wir noch gestalten können, wer uns daran hindert
 224 Seiten • gebunden
 durchgehend 4-farbig mit zahlreichen Grafiken und Illustrationen
 16 x 24 cm
 26,00 € (D) / 26,80 € (A)
 ISBN 978-3-95890-604-4
 Best.-Nr. 260-00604
 WG 1970

ERSCHEINT IM
 MÄRZ 2024



© Andra

Martin Häusler, geboren 1974, studierte Publizistik- und Kommunikationswissenschaften, Geografie und Soziologie. Seine journalistische Karriere begann er bei der *Rheinischen Post*, er arbeitete mehrere Jahre frei für den WDR-Hörfunk in Köln. Seit 2000 lebt er in Hamburg, wo er für *Gruener+Jahr* und *Axel Springer* tätig war – u.a. als Reporter und Ressortleiter. Mit dem Schritt in die Selbstständigkeit im Jahr 2009 widmete sich Häusler verstärkt Themenfeldern, die sich mit den ökologischen, gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit sowie deren Lösungen auseinandersetzen.



- Das erste Buch, das die Wut von Aktivistinnen und Wissenschaftlern aufnimmt, ernst nimmt und mit den erschreckenden Daten und Fakten unterfüttert
- Zeigt neben den Hoffnungsträgern die Verantwortlichen für die fortgesetzte Umweltzerstörung
- Exklusive Interviews mit Umweltpolitikern, Ökologen und Juristen, die die Schuldigen konkret benennen und zur Rechenschaft ziehen wollen



DIGITALE
 LESEPROBE



VOM GLEICHEN
 AUTOR IM
 SCORPIO VERLAG
 ERSCHIENEN:



Herausgeber: Dr. Eckart von Hirschhausen
Als ich mich auf den Weg machte, die Erde zu retten
Eine Reise in die Nachhaltigkeit
 geb. • 240 Seiten
 38,00 € (D) / 39,10 € (A)
 978-3-95803-530-0
 Best.-Nr. 282-03530



»Es ist die Zeit der Streitaxt«

Martin Häusler über die Dramatik seines neuen Buches

Sie halten die Jahre, in denen wir gerade leben, für »entscheidend«. Das klingt – um eine Assoziation aus dem Sport zu nehmen – nach einem Endspiel. Ist das nicht ein bisschen übertrieben? Überhaupt nicht. Dieses Adjektiv ist äußerst realistisch und orientiert sich an dem, was die Wissenschaft misst. Unser Planet wird seit Jahrzehnten von Großkonzernen geplündert, und zwar in allen denkbaren Sphären. Doch jede einzelne ökologische Sphäre hat bekanntlich ihre Toleranzgrenze. Manche Grenzen sind wir inzwischen bedrohlich nahe. Manche Grenzen haben wir sogar überschritten. Ein dauerhaftes Überreizen führt zum Kollaps der jeweiligen Sphäre mit Auswirkungen auf das gesamte System. Das Schlimme ist, dass trotz der jetzt schon höchst prekären Situation der Wachstumshunger der Konzerne weiterhin unstillbar scheint. Gelingt es uns nicht, sie in diesem Jahrzehnt auszubremsen, bleibt uns als Menschheit nur die Hoffnung auf reichlich Nachspielzeit, in der wir dann vielleicht noch einmal alle guten Kräfte sammeln können.

Sie schlagen in Ihrem neuen Buch einen viel härteren Ton an als im Vorgänger über die Nachhaltigkeit. Warum? Weil ich wirklich extrem wütend bin. Vor allen Dingen darüber, dass man diese Konzerne all die Jahre hat gewähren lassen. Und ich kann beim besten Willen nicht verstehen, dass es offensichtlich Managertypen gibt, die keinerlei Skrupel haben und keinerlei Moral und den Weg der Vernichtung knallhart weiterfahren. Deshalb, ja, die Zeit des feinen Floretts ist vorbei. Ich glaube, man muss, um der Dramatik der Situation gerecht zu werden, auch mal die schreiberische Streitaxt herausholen.

Was wollen Sie erreichen? Zweierlei. Erstens möchte ich die Leserinnen und Leser daran erinnern, wer die eigentlichen Täter in dem gerade stattfindenden Ökozid sind. Ich möchte den Leuten auch die Last nehmen zu denken, sie selbst müssten die Welt retten. Klar, jeder kann ein wenig beisteuern, aber die Verantwortlichen sitzen woanders und sie müssen juristisch verfolgt werden. Zweitens möchte ich an genau diese Herren appellieren, sich an ihre Menschlichkeit zu erinnern und den Mut zu fassen, ihre Konzerne zu verlassen.

»Dieses Buch gibt den Tätern des gerade stattfindenden Ökozids – den CEOs – erstmals ein Gesicht, nennt ihre Namen, fragt nach ihrem Moralverständnis.«



Hoffnungsträgerin oder Blenderin:

Wer ist Sahra Wagenknecht?

Ist Deutschland im freien Fall? Die Mehrheit der Deutschen lehnt die Politik der Ampel ab. Viele suchen vergeblich nach Politikern und nach einer Partei, die ihre Interessen in fundamentaler Opposition vertritt. Das Parteiensystem erodiert. Immer mehr Wähler geben an, ihr Kreuz bei der AfD als einziger Partei konsequenter Opposition setzen zu wollen – aus Notwehr.

Doch sie könnte die Leerstelle schließen: Sahra Wagenknecht. Mit ihrer konsequenten Anti-Establishment-Rhetorik, mit ihrem sozialen Engagement, ihrer klaren Haltung gilt sie vielen als Jeanne d'Arc der Erniedrigten, der Beleidigten, der Enttäuschten, derer, die sich nicht zu Unrecht Sorgen um ihre Zukunft und um die Zukunft ihrer Kinder machen. Ihre Anhänger finden sich auf linker wie auf rechter, auf sozialistischer und auf konservativer Seite des politischen Spektrums.

Wagenknechts Stärke ist die Fähigkeit zur präzisen politischen, aber auch wirtschaftlichen Analyse, die sie mit der Erzählung verbindet, die Missstände anzugehen und nicht ihrer Karriere, sondern nur den Deutschen verpflichtet zu sein. Sie beherrscht das scharfe Werkzeug marxistischer Analyse mit schlafwandlerischer Geschicklichkeit. Lenins Lehre von der revolutionären Situation leitet sie, die dann anbricht, wenn »die Unterschichten nicht mehr den Willen haben« und »die Oberschichten nicht mehr die Fähigkeit haben«, es in der alten Weise weiter zu treiben. Blickt man genauer hin, vertritt Wagenknecht ein kommunistisches Gesellschaftsmodell, geht sie von einer marxistischen Politökonomie aus, deshalb stimmen ihre Analysen häufig und ihre Lösungsvorschläge nie.

Sahra Wagenknecht ist die Zauberin, die die Vergangenheit zur Zukunft verklärt. Der orthodoxe Marxismus gewinnt wieder an Boden – und Sahra Wagenknecht ist seine Lichtgestalt. Wer also ist die Frau, was denkt sie und was hat sie vor?



© Christoph Busse

Klaus-Rüdiger Mai, Dr. phil., geb. 1963 in Stafffurt, ist Germanist, Historiker und Philosoph. Sein Spezialgebiet sind die künstlerischen, philosophischen und wirtschaftlichen Kulturen Europas gestern und heute sowie die Geschichte und Gegenwart Ostdeutschlands und Osteuropas. Er ist erfolgreicher Roman- und Sachbuchautor, Essayist und Publizist und lebt mit seiner Familie bei Berlin.

Klaus-Rüdiger Mai
Die Kommunistin
*Sahra Wagenknecht: Eine Frau
zwischen Interessen und Mythen*
ca. 240 Seiten
gebunden mit Schutzumschlag
13,5 × 21,5 cm
22,00 € (D) / 22,70 € (A)
ISBN 978-3-95890-618-1
Best.-Nr. 260-00618
WG 1970

ERSCHEINT IM
JANUAR 2024

 eBook erhältlich



9 783958 906181

KLAUS-RÜDIGER MAI DIE KOMMUNISTIN

Sahra Wagenknecht:
Eine Frau zwischen Interessen
und Mythen



EUROPAVERLAG



DIGITALE
LESEPROBE



UNVERZICHTBAR
FÜR ALLE POLITISCH
INTERESSIERTEN
LESERINNEN UND
LESER

BUCHPRÄSENTATION
MIT DEM AUTOR

SPITZENTITEL-
MARKETING MIT
GROSSER MEDIEN-
REICHWEITE

SOCIAL-MEDIA-
KAMPAGNE

Hochaktuell
und exklusiv
zur Gründung
der BSW

- Brillante Analyse der Sphinx der deutschen Politik: Was sind Sahra Wagenknechts wahre Absichten?
- Eine kritische Biografie
- Aktuell zur Gründung ihrer eigenen Partei in einem Mega-Wahljahr

Nur gemeinsam ist Europa stark

DAS Buch zu den Europawahlen im Juni 2024

Die Weltordnung und die politischen, militärischen und wirtschaftlichen Machtverhältnisse ändern sich dramatisch zulasten des Westens und vor allem Europas. Aber die EU und ihre Mitgliedsländer verfallen mehr und mehr in Egoismen. Es wachsen rechts-, aber auch linksextreme Parteien, die wieder mit Erfolg den alten Nationalismus und die Freundschaft mit antidemokratischen Kräften predigen. Die politische Mitte hat keine Orientierung, arbeitet teilweise aus Gründen des Machterhalts mit ihnen zusammen oder läuft ihnen inhaltlich nach. Den Nationalismus der Extremisten, der den EU-Binnenmarkt als Kraftquelle Europas zerbrechen will, will Brok entlarven.

Nach 39 Jahren als Abgeordneter im EP, als Verhandler des Europäischen Parlaments bei allen EU-Verträgen seit Maastricht bis Lissabon, langjähriger Vorsitzender des Auswärtigen Ausschusses und Co-Vorsitzender der Gruppe der EVP-Außenminister kennt er die EU wie nur wenige.

Mit diesem Buch wird der Autor Reformvorschläge für eine handlungsfähigere, transparentere, demokratische und rechtsstaatliche EU liefern, die für die Europäer Souveränität bedeuten, welche die Mitgliedsländer allein in der globalen Ordnung gar nicht mehr besitzen. Dabei setzt er sich für eine soziale Marktwirtschaft ein, in der im Rahmen des Binnenmarkts eine Verbindung von Wettbewerbsfähigkeit, Bewahrung der Schöpfung und sozialer Gerechtigkeit gelingen kann.

Im Juni 2024 sind Europawahlen. Nicht nur die Werte der Demokratie und Rechtsstaatlichkeit stehen auf dem Spiel, sondern Bestand und Zukunft der EU.

Elmar Brok mit Peter Köpf
Mehr Europa wagen
Ohne die EU ist Deutschland ein Zwerg
 ca. 220 Seiten
 gebunden mit Schutzumschlag
 13,5 × 21,5 cm
 24,00 € (D) / 24,70 € (A)
 ISBN 978-3-95890-615-0
 Best.-Nr. 260-00615
 WG 1970

ERSCHEINT IM
 MÄRZ 2024

 eBook erhältlich



9 783958 906150

Elmar Brok war von 1980 bis 2019 Mitglied des EU-Parlaments, von 1999 bis 2007 und 2012 bis 2017 Vorsitzender des Auswärtigen Ausschusses. Er war 20 Jahre Co-Vorsitzender der EVP-Außenminister und Mitglied des Treffens der EVP-Regierungschefs vor den EU-Gipfeln (Europäischer Rat). 20 Jahre war Brok Co-Vorsitzender des Transatlantic Legislators' Dialogue (TLD) von EP und US-Kongress. Von 2004 bis 2021 war er Mitglied im Bundesvorstand der CDU sowie 20 Jahre Vorsitzender der EU-CDA (bis 2023) und stets im Streit mit dem Wirtschaftsflügel seiner Partei.

Peter Köpf, 63, ist Journalist und Autor mehrerer Biografien (*Der Querdenker. Kurt Biedenkopf, Stoiber, Die Burdas, Die Mommsens*) und politischer Sachbücher, Ghostwriter und Co-Autor (darunter *Inside AfD*, zusammen mit Franziska Schreiber). Er war bis 2021 (gemeinsam mit Herausgeber Theo Sommer) als Chefredakteur verantwortlich für die im Verlag Times Media erscheinenden internationalen Zeitungen (*The Atlantic Times, The German Times, The Security Times*). Eigene Beiträge in *DIE ZEIT, FAZ, SZ, Berliner Zeitung, taz* etc.



ELMAR BROK WAR UND IST GERN GESEHENER TALK-SHOWGAST SOWIE GEFRAGTER GESPRÄCHSPARTNER IN DEUTSCHEN UND INTERNATIONALEN MEDIEN ZUM THEMA EUROPA

GROSSES MEDIEN-ECHO ZU DIESEM BUCH IST GEWÄHRLEISTET

BUCHPRÄSENTATION MIT DEM AUTOR ZUM ERSCHEINEN

- Vom »Master of the EUniverse« (*The Guardian*)
- Aufruf zur Rettung der Europäischen Union aus wohlverstandem Eigeninteresse Deutschlands
- Der Autor hat die Entwicklung der EU wie kein anderer über Jahrzehnte begleitet, beobachtet, mitgestaltet

Eine Vision für ein vereintes Europa als Kontinent der Vielfalt und der Freiheit

»Indem die Griechen das Politische entwickelten, bildeten sie das Nadelöhr, durch das die Weltgeschichte hindurch musste, wenn sie zum modernen Europa gelangen sollte.« *Christian Meier, Althistoriker*

Die von Jacques Delors für die Europäische Union in den 1980er-Jahren ausgegebene Parole »Europa eine Seele geben« ist heute aktueller denn je. Zwar wurden mittlerweile die EU-Osterweiterung und der Ausbau des europäischen Wirtschafts- und Rechtsraums erreicht, aber dabei ist die Entwicklung der Europäischen Union zu einer politischen Wertegemeinschaft auf der Strecke geblieben. Wir haben eine European Union, aber kein United Europe. Dieser Mangel ist in der zweiten Dekade des 21. Jahrhunderts zunehmend zu einer Bedrohung des europäischen Projektes geworden. Ob Währungskrise, Flüchtlingskrise, ökologische Krisen, Brexit, COVID-19-Pandemie, das Aufkeimen europafeindlicher populistischer Bewegungen in verschiedenen europäischen Ländern und zuletzt der russische Überfall auf die Ukraine: Der innere Zusammenhalt der Union ist gefährdet, solange ihr ein tragfähiges geistiges Fundament und eine klar konturierte europäische Identität fehlen. Diese müssen im Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger verankert werden, damit sie sich für Europa begeistern.

In *Den Geist Europas wecken* zeigt Christoph Quarch, dass das gemeinsame geistige Fundament Europas im antiken Griechenland gelegt wurde und wie es heute neuerlich herangezogen werden kann, um dem modernen Europa ein geistiges Gravitationszentrum zu verleihen. Eine geistige Einheit ist die Voraussetzung für den Zusammenhalt in einem künftigen Vereinten Europa, denn eine gemeinsame Währung allein trägt nicht, ebenso wenig wie ein gemeinsamer Wirtschafts- und Rechtsraum oder gemeinsame politische und juristische Institutionen, solange ihnen ein geistiges Band der Verbundenheit fehlt. In diesem Buch bringt der Autor den genuinen Geist Europas in seiner ungebrochenen Schönheit und Kraft zur Sprache und unterbreitet zehn konkrete Vorschläge, wie er in einem prosperierenden Europa wirken kann.



© Ulrich Mayer

Dr. Christoph Quarch, geb. 1964, ist Philosoph, Bestsellerautor und Denkbegleiter. Er berät Unternehmen, unterrichtet an verschiedenen Hochschulen und veranstaltet gemeinsam mit *ZEIT*-Reisen philosophische Reisen. Mit seinen Podcasts, Artikeln und zahlreichen Büchern erreicht er ein breites Publikum im gesamten deutschsprachigen Raum. Dabei schöpft er aus den Quellen der europäischen Philosophie, um tragfähige Antworten auf die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts zu finden. 2019 gründete er die Neue Platonische Akademie (www.akademie-3.org) zur Entwicklung eines geistigen Paradigmas für das digitale Zeitalter. www.christophquarch.de

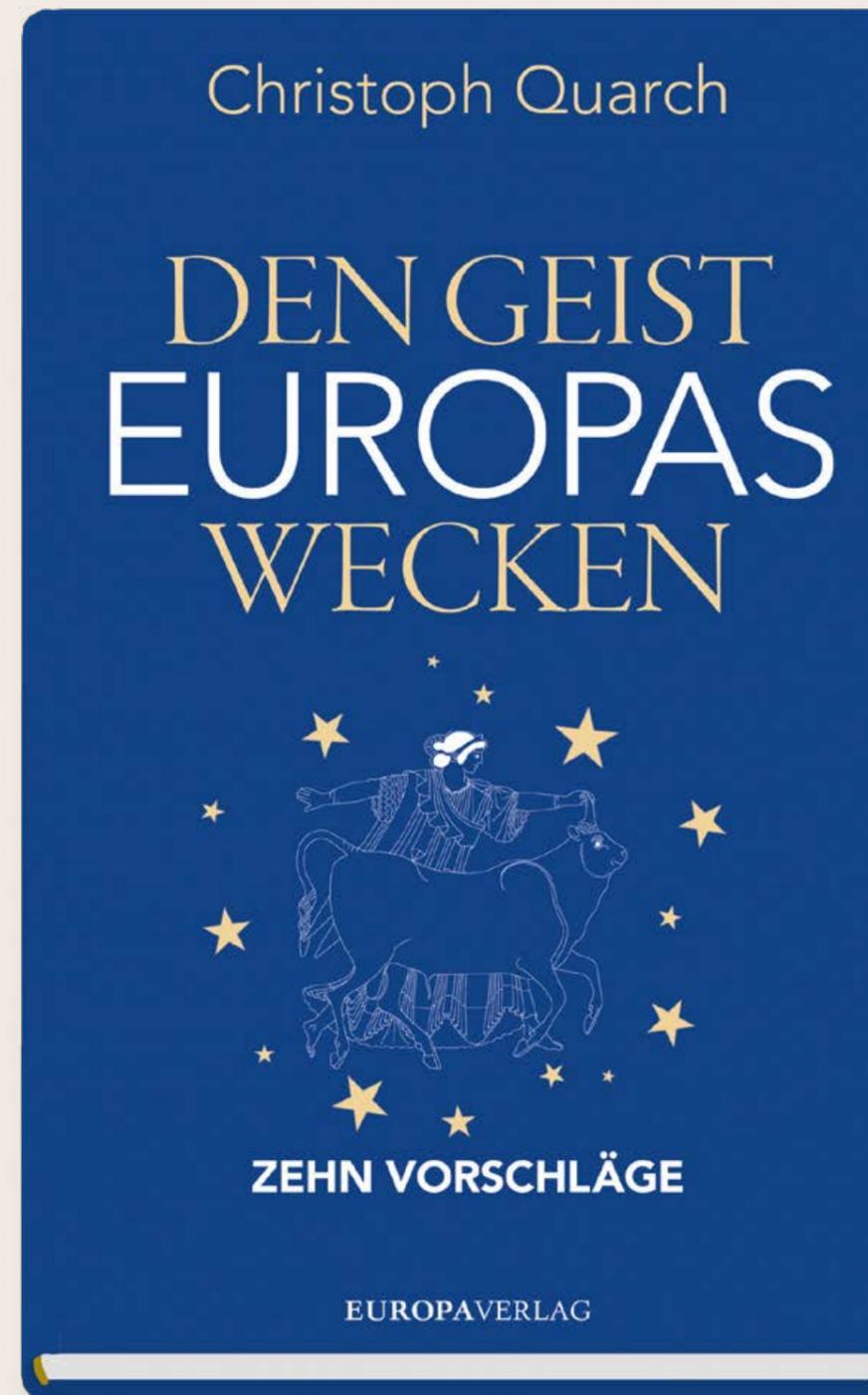
Christoph Quarch
Den Geist Europas wecken
Zehn Vorschläge
ca. 224 Seiten
gebunden mit Schutzumschlag
13,5 × 21,5 cm
24,00 € (D) / 24,70 € (A)
ISBN 978-3-95890-589-4
Best.-Nr. 260-00589
WG 1970

ERSCHEINT IM
FEBRUAR 2024

 eBook erhältlich



9 783958 905894



DIGITALE
LESEPROBE



**AUTOR STEHT FÜR
VERANSTALTUNGEN
ZUR VERFÜGUNG**

»Der Geist Europas ist ein Geist des Rechts. Eine seiner bedeutendsten Errungenschaften ist die Etablierung einer verlässlichen Rechtsordnung, die ihre Legitimität und Geltung nicht primär der Macht oder Gewalt der Herrschenden verdankt, sondern der Rückbindung an allgemeine, einsichtige und begründbare Prinzipien.«

- Europas Zukunft aus dem Geist der Antike neu gestalten
- Für ein Europa, das Lösungen findet, die alle verbinden
- Von einer gemeinsamen Verfassung bis hin zu einem Wertedienst für junge Europäer*innen: 10 konkrete Vorschläge für die Renaissance des europäischen Geistes

Jubiläumspaket 90 Jahre Europa Verlag



Jeweils 3 Exemplare
Brandt, Churchill, Mann
Netto-Warenwert 69,40 € (D)
45 % Rabatt
90 Tage Valuta
360 Tage RR
Best.-Nr. 260-96001



»Ich bin optimistisch, dass die
Demokratie am Ende siegen wird.«

Schon früh erkannte Thomas Mann die Zeichen der Zeit und entwickelte sich zu einem wirkmächtigen Gegner der Nationalsozialisten. Diese leicht erweiterte Form eines Vortrags, den Thomas Mann im Frühjahr 1938 in 15 Städten der USA hielt, ist von geradezu prophetischer Kraft und inspirierender Aktualität. Denn heute erleben wir, dass die Grundwerte der Demokratie wieder infrage gestellt werden, dass Populismus und Nationalismus unsere demokratische Gesellschaft massiv unter Druck setzen.

- Brandaktuell und packend: das Plädoyer für die Demokratie eines der weitsichtigsten intellektuellen deutschen Literaten

Bis heute gilt er vielen als der Inbegriff der deutschen Literatur: **Thomas Mann** (1875–1955), der Literaturnobelpreisträger von 1929. Diese höchste Auszeichnung erhielt er für seinen ersten Roman *Die Buddenbrooks*, ein Jahrhundertwerk, das als Schlüsselroman seiner Zeit gilt. Kurz nach diesem Triumph begann für Thomas Mann die Zeit des Exils, zunächst in der Schweiz, unterbrochen von Reisen in die USA, wo ihm 1938 die Ehrendoktorwürde der Columbia University, New York, verliehen wurde. 1941 siedelte er nach Kalifornien über, drei Jahre später wurde er amerikanischer Staatsbürger. 1952 kehrte Thomas Mann in die Schweiz zurück, wo er 1955 starb. Zu seinen bekanntesten Werken gehören *Der Tod in Venedig*, *Der Zauberberg* und *Die Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull*.

»Es ist mit der Selbstverständlichkeit der Demokratie in aller Welt eine zweifelhafte Sache geworden. Es ist die Stunde gekommen [...] für eine Selbstbesinnung der Demokratie, für ihre Wiedererinnerung, Wiedererörterung und Bewußtmachung – mit einem Wort: für ihre Erneuerung im Gedanken und im Gefühl.«

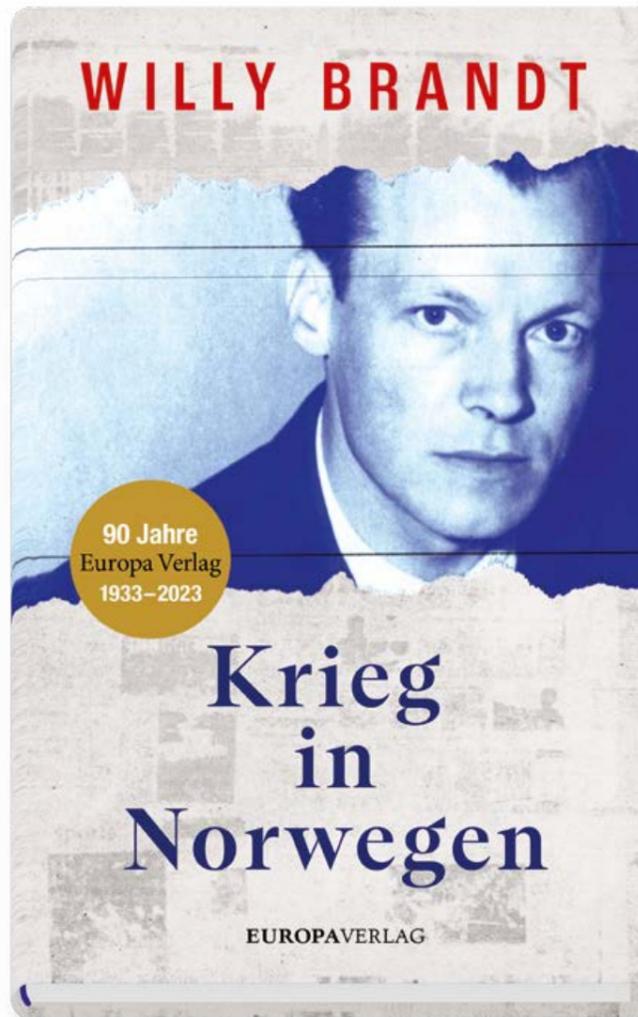
Jubiläumsausgabe
10,00 € (D) / 10,30 € (A)
AKTIONSPREIS

**ERSCHEINT IM
FEBRUAR 2024**

Thomas Mann
Vom zukünftigen Sieg der Demokratie
Sonderheft der Zeitschrift »Mass und Wert« 1938
ca. 56 Seiten
gebunden
12 x 19 cm
10,00 € (D) / 10,30 € (A)
ISBN 978-3-95890-602-0
Best.-Nr. 260-00602
WG 1947



eBook erhältlich



Willy Brandt (1913–1992) floh 1933 vor den Nazis nach Norwegen und leistete vom Exil aus Widerstand gegen den Faschismus. 1945 kehrte er nach Deutschland zurück. 1957–1966 war er Regierender Bürgermeister von Berlin, 1964–1987 Parteivorsitzender der SPD, 1966–1969 Bundesaußenminister, schließlich 1969–1974 Bundeskanzler. Für seine Ostpolitik wurde er 1971 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Von 1976 an war er Präsident der Sozialistischen Internationale, seit 1977 Leiter der von ihm gegründeten Unabhängigen Kommission für Entwicklungsfragen.

»Ich fühle mich Norwegen mit tausend Banden verbunden, aber ich habe niemals Deutschland – das andere Deutschland – aufgegeben. (...) Der Tag wird kommen, an dem der Hass, der im Krieg unvermeidlich scheint, überwunden wird. Einmal muss das Europa Wirklichkeit werden, in dem Europäer leben können.«

Jubiläumsausgabe
15,00 € (D) / 15,50 € (A)
AKTIONSPREIS

Willy Brandts persönlicher Bericht aus dem Exil

Als die Nationalsozialisten am 30. Januar 1933 an die Macht kommen, leistet Herbert Frahm sofort Widerstand. Um sich vor der Verfolgung durch die Nazis zu schützen, benennt er sich um in Willy Brandt. 1933 verlässt er Deutschland und geht ins Exil nach Norwegen, um von dort aus den sozialdemokratischen Widerstand gegen Hitler zu organisieren. Er lernt im Handumdrehen Norwegisch und geht auf Vortragsreise durch das Land, um vor dem Nazi-Regime zu warnen.

- Ein historisches Dokument, verfasst von einem der wichtigsten Politiker des 20. Jahrhunderts

ERSCHEINT IM
FEBRUAR 2024

Willy Brandt
Krieg in Norwegen
ca. 172 Seiten
gebunden
13,5 × 21,5 cm
15,00 € (D) / 15,50 € (A)
ISBN 978-3-95890-621-1
Best.-Nr. 260-00621
WG 1947



eBook erhältlich



Sir Winston Churchill (1874–1965) war ein bedeutender britischer Staatsmann, Premier, ein Krieger, Volkstribun, ein kluger und romantischer Reaktionsär, ein mit dem Nobelpreis ausgezeichnete Schriftsteller – und nicht zuletzt ein bedeutender Redner.

»Ich möchte über die Tragödie Europas sprechen. In weiten Gebieten starren ungeheure Massen zitternder menschlicher Wesen gequält, hungrig, abgehärtet und verzweifelt auf die Ruinen ihrer Städte und Behausungen. Und doch gibt es ein Mittel, das wie durch ein Wunder die ganze Szene verändern und in wenigen Jahren ganz Europa so frei und glücklich machen könnte, wie es die Schweiz heute ist. Welches ist dieses Heilmittel? Es ist die Neuschöpfung der europäischen Völkerfamilie. Wir müssen eine Art Vereinigte Staaten von Europa errichten.«

Jubiläumsausgabe
20,00 € (D) / 20,60 € (A)
AKTIONSPREIS

Ohne Churchill hätte Hitler triumphiert ...

Reden in Zeiten des Krieges bietet einerseits einen Querschnitt durch das rednerische Werk Churchills, das von Kampfgeist und Toleranz, von Ehrlichkeit und Traditionsbewusstsein, von Fortschrittlichkeit und Humor zeugt – und andererseits durch den dramatischen Verlauf des Zweiten Weltkrieges, sodass sich die schwersten Jahre in der Geschichte Europas anschaulich vor dem Leser ausbreiten.

- Erstmals enthält dieses Buch auch Churchills »Zürcher Rede« von 1946, mit der er zur Ikone der Europabewegung wurde

ERSCHEINT IM
FEBRUAR 2024

Winston Churchill
Reden in Zeiten des Krieges
ca. 384 Seiten
gebunden
13,5 × 21,5 cm
20,00 € (D) / 20,60 € (A)
ISBN 978-3-95890-620-4
Best.-Nr. 260-00620
WG 1948



eBook erhältlich

Michel Foucault reloaded – wokes Spießertum mit seinen eigenen Waffen schlagen

Die junge woke Generation dominiert die gesellschaftspolitischen Debatten. Aufgewachsen in einer unpolitischen Zeit, überzieht sie die Öffentlichkeit heute mit einem hyperpolitischen Befindlichkeitswahn. Wie konnte es so weit kommen?

Pauline Voss' Debattenbuch entschlüsselt die Machttechniken dieser Generation und nimmt zu diesem Zweck eine Neuinterpretation des Philosophen Michel Foucault vor: Darin zeigt sie auf, warum Foucaults Theorien keineswegs als Legitimation für die totalitäre Wokeness dienen können, sondern – im Gegenteil – diese vielmehr delegitimieren.

Die »Generation Krokodilstränen« wird auf diese Weise erstmals mit ihren eigenen philosophischen Waffen geschlagen. Dabei verwebt die Autorin allgemeine gesellschaftliche Phänomene mit persönlichen Erfahrungen zu einem lebendig geschriebenen Generationenporträt, das Antworten auf Fragen gibt wie: Wie konstituiert sich das neue Spießertum? Warum versucht die Generation Krokodilstränen, die Sexualität zu kontrollieren? Worin zeigt sich der Verlust des Physischen? Und wie wirkt sich all das auf die Kultur und den Fortschritt unseres Landes aus?

»Keine Zone unseres Privatlebens lässt die politische Korrektheit im Schatten. Alles scheint einem Tribunal der Moral zu unterstehen, zu dessen Richter sich jeder beliebige Fremde aufschwingen darf. Gleichzeitig ist es kaum möglich, diesen indiskreten Zugriff als solchen zu benennen: Die Prozesse der Disziplinierung laufen so diskret ab, dass häufig gar ihre Existenz geleugnet wird. Allein die Beschwerde über den Zugriff auf unsere Privatsphäre wird oftmals als Beweis einer ›rechten‹ Geisteshaltung gewertet, der eine noch intensivere Disziplinierung rechtfertigt.«



© Joel Hunn

Pauline Voss, geb. 1993, begann ihre Laufbahn als Autorin in einer Videoagentur in Frankfurt am Main und wechselte dann zur *Neuen Zürcher Zeitung*, wo sie nach einem Volontariat als Redakteurin im Auslandsressort arbeitete. Seit Oktober 2023 ist sie als freie Journalistin tätig.

Pauline Voss
Generation Krokodilstränen
Über die Machttechniken der Wokeness
ca. 240 Seiten
Klappenbroschur
13,5 × 21,5 cm
20,00 € (D) / 20,60 € (A)
ISBN 978-3-95890-613-6
Best.-Nr. 260-00613
WG 1970

ERSCHEINT IM
FEBRUAR 2024

 eBook erhältlich



9 783958 906136




DIGITALE
LESEPROBE



UMFANGREICHE
MEDIEN- UND PRESSE-
ARBEIT

GROSSE SOCIAL-
MEDIA-KAMPAGNE

AUTORIN STEHT FÜR
VERANSTALTUNGEN
ZUR VERFÜGUNG

- Bietet erstmals ein analytisches Fundament, das linke und liberale Ideen zusammenführt – provokant für beide Seiten
- Entschlüsselt aus einem neuen Blickwinkel die Mechanismen der Wokeness und demaskiert die dahinterstehenden Machttechniken
- Autorin liefert eine meisterhafte Studie über die Denkschemata der woken Generation

Über den Niedergang einer Gesellschaft, die sich dem Müßiggang ergeben hat

Schonungslose Diagnose einer Zeit der Orientierungslosigkeit

Dekadenz als historisches und aktuelles Phänomen, Verflachung in der Gegenwart, gefährliche Flucht aus einer Wohlstandsgesellschaft, die vor allem Jugendliche und Kinder langweilt, destruktive Einflüsse aus der Politik und dem Denken der Einzelnen, Suche nach Aufmerksamkeit um jeden Preis, auch den der eigenen Gesundheit, schlimmstenfalls des Lebens.

Thomas Rietzschels Buch ist die Diagnose einer Gesellschaft, die orientierungslos taumelt. Mit der zunehmenden Freiheit wissen viele immer weniger anzufangen. Langeweile macht sich breit und anfällig für alles, was noch einen ablenkenden Nervenkitzel verspricht. Seien es Extremsportarten oder Videospiele, bei denen gewinnt, wer die meisten Gegner möglichst brutal erledigt. Das ist umso bedrohlicher, als es vor allem Jugendliche und Kinder sind, die sich davon angesprochen fühlen. Unversehens verlieren sie dabei den Respekt vor dem Leben. Alles scheint ihnen möglich und erlaubt. Um selbst einmal zu erleben, wie es sich anfühlt, wenn man einen Mord begeht, schrecken manche selbst davor nicht mehr zurück. In den Videos stehen die Erlegten ja auch wieder auf. Dass der Autor sich nicht scheut, auch diese Kehrseite der Dekadenz zu betrachten, macht sein Buch zu einer Warnung in letzter Minute. Wer es liest, wird schnell erkennen, in welcher Gefahr wir unter den Bedingungen der gegenwärtigen Dekadenz schweben. Ihre Darstellung wirkt umso eindringlicher, als Rietzschel nicht moralisierend und belehrend argumentiert, sondern sich stattdessen auf die Überzeugungskraft der Fakten verlässt. Sein schlauer Humor und die kultivierte Sprache versprechen dem Leser trotz aller Ernsthaftigkeit des Themas eine unterhaltsame Lektüre. Dies mag auch der Umstand unterstreichen, dass kein Geringerer als Henryk M. Broder ein Vorwort zu dem Buch beigesteuert hat.



© privat

Thomas Rietzschel, geb. 1951 in der Nähe von Dresden, studierte Germanistik, Geschichte und Philosophie in Leipzig. Nach seiner Promotion schrieb er als freier Autor u.a. für den Hessischen und den Bayerischen Rundfunk sowie den Berliner SFB. Im Frühjahr 1989 holte ihn Joachim Fest zur FAZ, zunächst als Kulturkorrespondent in Berlin, später auch für größere Auslandsreportagen. Seit 2008 lebt er wieder als freier Journalist und Buchautor, u.a. erschienen von ihm 2012 der Bestseller *Die Stunde der Dilettanten* und 2014 *Die geplünderte Demokratie*.

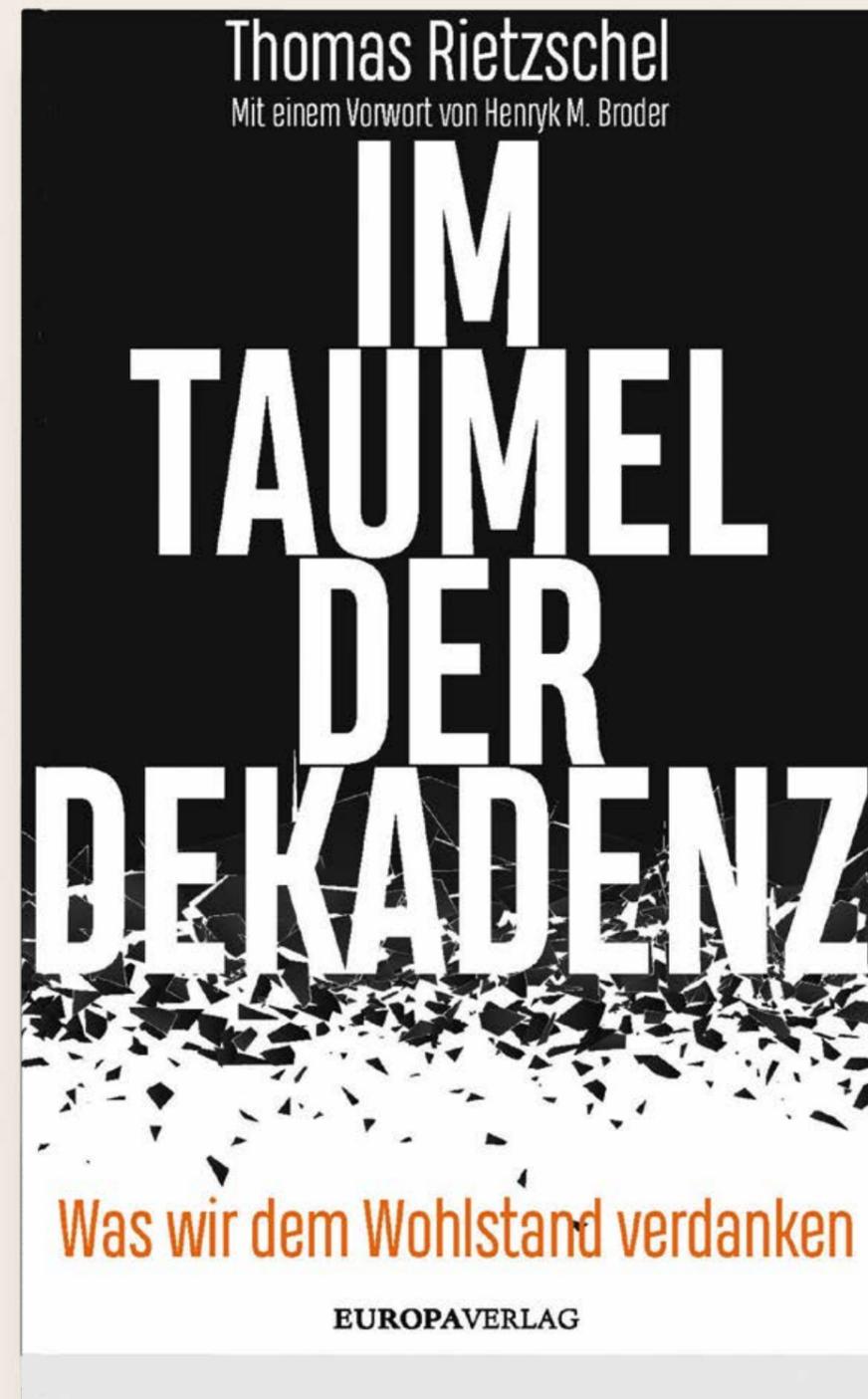
Thomas Rietzschel
Im Taumel der Dekadenz
Was wir dem Wohlstand verdanken
Mit einem Vorwort von Henryk M. Broder
Klappenbroschur
ca. 172 Seiten
13,5 × 21,5 cm
20,00 € (D) / 20,60 € (A)
ISBN 978-3-95890-617-4
Best.-Nr. 260-00617
WG 1970

ERSCHEINT IM
FEBRUAR 2024

eBook erhältlich



9 783958 906174



- Dekadenz als eine Haltung, die alle Bereiche des Lebens durchdringt
- Eindringliche Warnung vor den Folgen der politischen und ökonomischen Dekadenz unserer Tage
- Für alle Leser*innen, die sich Sorgen machen um den Verfall der haltgebenden Strukturen der bürgerlichen Gesellschaft



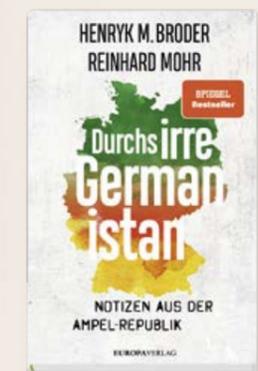
DIGITALE
LESEPROBE



»Thomas Rietzschel ist ein renitenter Einzelgänger, dem Gleichstrom der Republik um einige Nasenlängen voraus.«

Henryk M. Broder

DER BESTSELLER
VON HENRYK M.
BRODER UND
REINHARD MOHR:



Durchs irre Germanistan
Notizen aus der Ampel-Republik
Klappenbroschur • 224 Seiten
20,00 € (D) / 20,60 € (A)
ISBN 978-3-95890-593-1
Best.-Nr. 260-00593



9 783958 905931

57 – Nachkriegsdeutschland à la Koeppen

57 erzählt vom Deutschland der Nachkriegszeit: von der Stunde null, die man nicht atmen ließ, von Ruinen, die sich in Glas verwandeln, von amerikanischen Komplexen.

Was absurd erscheint, beginnt sich mit der Niederlage abzuzeichnen: Kern und Wesen der Menschen sollen nach und nach überformt, ihre Geschichte eingefroren, ihre Sehnsucht gekauft werden. Es ist der große Neustart in eine Welt der Tarnung im Mantel der Demokratie, abgesprochener Lügen und künstlicher Politik. Die Verbrechen, die in den deutschen Konzentrationslagern begangen wurden, sollen nicht zur Läuterung der Deutschen, sondern zu ihrer Einschüchterung führen. Verbrechen, die schon der Vorläufer dieses Buches, *Emil*, eindringlich und beunruhigend in den frühen Lagern von SA und SS entfaltete. Verbrechen, die auch 57 benennt, verurteilt und in ihrer Hässlichkeit zur Sprache bringt. Jedoch: Im unermesslichen Strudel der Geschichte dieser Welt beginnt sich das Wort Schuld aus seiner rein deutschen Physiognomie zu befreien und sich an allen erdenklichen Plänen, Herkommen und Nuancen zu entzünden – eine Enzyklopädie der Schuld erstreckt sich, unabhängig von Geografie und Geschehen, eine Schuld, die tief im Menschen selbst sitzt und nur im Fokus ständiger, Schuld-intrigierender Spiegelungen ihre Wahrhaftigkeit behält.

Mit dem ersten Gestapochef Rudolf Diels, der ein Jahr nach Amtsantritt 1934 die Polizeizentrale für das Mörderduo Himmler/Heydrich räumen musste und dessen Verfolgung durch die SS ebenda begann, offenbart sich ein bislang weitgehend unter Verschluss gehaltenes Leben für die Menschlichkeit, für die Liebe und für den Rechtsstaat. In 57 erzählt die Autorin die wahre Geschichte dieses Mannes, der ein Humanist war und ein Freiheitskämpfer – allerdings keiner, der das Scheinwerferlicht suchte. Das Buch ist der Folgeband zu *Emil*, steht aber auch für sich allein.

Mariam Kühsel-Hussaini
57
Roman
368 Seiten
gebunden mit Schutzumschlag
13,5 × 21,5 cm
25,00 € (D) / 25,70 € (A)
ISBN 978-3-95890-609-9
Best.-Nr. 260-00609
WG 1112

BEREITS
ERSCHIENEN

 eBook erhältlich



9 783958 906099



Mariam Kühsel-Hussaini lebt in Berlin. Zuletzt erschien ihr Roman *Emil* (2022).



DIGITALE
LESEPROBE



»Was für eine Sprache! Mariam Kühsel-Hussaini beherrscht die Kunst des federleichten Erzählens mit unerhörten Wortkombinationen. Das ist es, was wir von der Literatur wollen.«

Elke Heidenreich, DIE ZEIT, zu Tschudi

»Wie auch schon in Kühsel-Hussainis Romanvorgänger *Tschudi* ist es der Autorin gelungen, eine Epoche aus der Innensicht ihrer Zeitgenossen nachzuerzählen. Und somit nachempfindbar zu machen.«

Emilia Kröger, Frankfurter Allgemeine Zeitung, zu Emil

»Hitler hat in ihr (der Deutschen) Herz hineingesprochen: Das würde sich kein Einheimischer so zu sagen trauen; und doch ist es wahr.«

Burkhard Müller, Süddeutsche Zeitung, zu Emil

»Ein Glücksfall. Die Reichtümer ihrer orientalischen Herkunft erzählt Mariam Kühsel-Hussaini jetzt in der grenzenlosen Ausdruckskraft ihrer deutschen Sprache. Die deutsche Sprache darf sich bereichert fühlen durch Mariam Kühsel-Hussaini.«

Martin Walser (zu Gott im Reiskorn, Debüt der Autorin)

- Basiert auf der Geschichte von Rudolf Diels, dem ersten Gestapochef Hitlers
- Eindrucksvolles literarisches Porträt einer historischen Figur, deren Spuren von den Geschichtsnarrativen fast verwischt wurden
- Fakten und Fiktion, fesselnd und auf hohem Niveau miteinander verknüpft

Unsere drei wichtigsten Titel zu Aufstieg und Machtanspruch der AfD jetzt als limitierte Sonderauflagen



Christian F. Hirsch
alias Ferdinand Schwanenburg
Macht ergreifung
Roman
Klappenbroschur
450 Seiten
lieferbar
10,00 € (D) / 10,30 € (A)
ISBN 978-3-95890-315-9
Best.-Nr. 260-00315

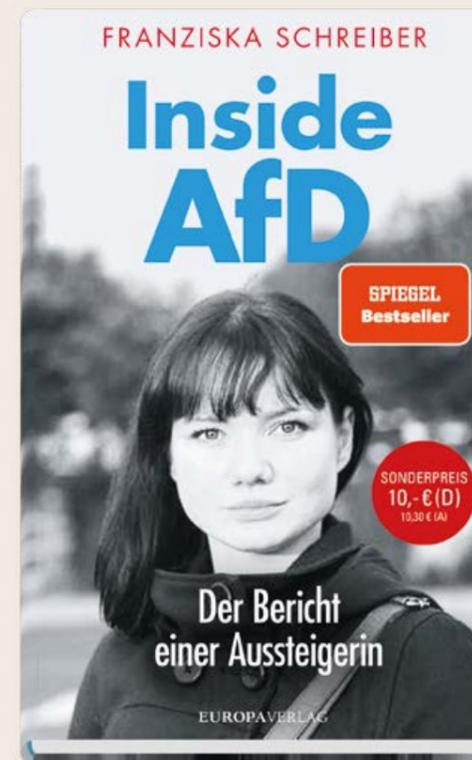
eBook erhältlich



9 783958 903159

»Wer wissen will, wie leicht es auch im Deutschland des 21. Jahrhunderts sein kann, dass eine rechtsextremistische Partei an die Macht kommt und wieder einen Führerstaat errichtet, der sollte den Roman *Macht ergreifung* lesen.«

EUROPAVERLAG



»Die Autorin schreibt von einer Partei voller Angst, Hass und Wut: »Wer in der AfD-Blase lebt, ist unentwegt von negativen Gefühlen umgeben.« Fakten seien in der AfD egal.«
huffingtonpost.de

Franziska Schreiber
Inside AfD
Der Bericht einer Aussteigerin
geb. mit Schutzumschlag
224 Seiten
lieferbar
bereits in der 5. Auflage
10,00 € (D) / 10,30 € (A)
ISBN 978-3-95890-203-9
Best.-Nr. 260-00203

eBook erhältlich



9 783958 902039

EUROPAVERLAG



»Vielleicht wird das Buch gerade deshalb zu einem wichtigen Einblick in die Innenwelt der AfD, weil es zeigt, wie eine Partei gekapert werden kann, wenn sie eigentlich nur ein bisschen mit dem deutschen Patriotismus spielen möchte und damit den gut vernetzten Rechtsextremen im Land alle Scheunentore öffnet.«
Leipziger Zeitung

Nicolai Boudaghi,
Alexander Leschik,
Wigbert Löer
Im Bann der AfD
*Chats, Worte, Taten –
Zwei Kronzeugen berichten*
gebunden
232 Seiten
lieferbar
10,00 € (D) / 10,30 € (A)
ISBN 978-3-95890-434-7
Best.-Nr. 260-00434

eBook erhältlich



9 783958 904347

25

Ein Trauma, über das gesprochen wird, kann besser heilen als ein verschwiegenes

In *Im Schatten meines Großvaters* untersucht die Autorin die Vererbbarkeit unbewältigter Erfahrungen, stellt tief verwurzelte Vorstellungen von Gut und Böse infrage und deckt die weniger bekannte Geschichte der Kriegsverlierer, eine Nachkriegskultur der Beschönigung und das bleibende Erbe der Schande auf. Anhand ihrer eigenen Familiengeschichte erforscht Findlay eine Episode der Geschichte, die nach wie vor erschüttert und fasziniert, und zeigt, dass es möglich ist, die Narben eines Traumas nicht nur über Generationen hinweg weiterzugeben, sondern auch zu heilen.

»Ich kannte die Nazis als Bösewichter aus dem Film *The Sound of Music*, aber von meinen Eltern wusste ich auch, dass nicht alle Deutschen Nazis waren und dass auch mein Großvater kein Nazi, sondern nur ein deutscher Soldat gewesen war. Von diesem Moment an begannen mir dennoch die gelegentlichen diskret entsetzten Blickwechsel aufzufallen, wenn manche Uneingeweihten herausfanden, dass wir eine gemischte englisch-deutsche Familie waren.«

Angela Findlay



Angela Findlay
Im Schatten meines Großvaters
Von Krieg, Trauma und dem Vermächtnis des Schweigens
 Aus dem Englischen von Herwig Engelmann
 432 Seiten
 gebunden mit Schutzumschlag
 mit zahlreichen Abbildungen
 13,5 x 21,5 cm
 26,00 € (D) / 26,80 € (A)
 ISBN 978-3-95890-559-7
 Best.-Nr. 260-00559
 WG 1948



© Sylvain Guenot

Angela Findlay ist eine deutsch-englische Künstlerin und Vortragsrednerin. Einen Großteil ihrer Karriere hat sie damit verbracht, in Gefängnissen Kunst zu unterrichten. Ihre Zeit »hinter Gittern« in Deutschland und später als Kunstkoordinatorin für die in London ansässige Koestler Arts Charity hat ihre Forschung über die generationsübergreifenden Folgen von ungelösten Traumata, Schuld und Scham geprägt. Seit über einem Jahrzehnt schreibt und hält sie Vorträge über dieses Thema sowie über Nachkriegserinnerung, Aufarbeitung und Versöhnung. *Im Schatten meines Großvaters* ist ihr erstes Buch.

BEREITS
ERSCHIENEN

eBook erhältlich



9 783958 905597

EUROPAVERLAG

Europa und Golkonda in Europa Verlage GmbH

Theresienstr. 18 · D-80333 München
 Tel.: +49 (0)89 - 189 47 33-0
 Fax: +49 (0)89 - 189 47 33-16
 info@europa-verlag.com
 www.europa-verlag.com

Digitaler Vertrieb
 Sara Parragh
 Tel.: +49 (0)89 - 189 47 33-45
 sp@europa-verlag.com

Lektorat
 Desirée Schön
 Tel.: +49 (0)89 - 189 47 33-27
 ds@europa-verlag.com

Verkaufsleitung
 Kathleen Roth
 Tel.: +49 (0)89 - 189 47 33-50
 kr@europa-verlag.com

Marketingassistent / Social Media
 Paulina Kempkens
 Tel.: +49 (0)89 - 189 47 33-21
 pk@europa-verlag.com

Rechte & Lizenzen / Honorare
 Monika Roleff
 Tel.: +49 (0)89 - 189 47 33-15
 mr@europa-verlag.com

Presse / Veranstaltungen
 Murielle Rousseau, BuchContact
 Tel.: +49 (0)761 - 296 04-0 und
 +49 (0)30 - 206 06 69-0
 buchcontact@buchcontact.de

Carola Wetzel-Kraxenberger
 Tel.: +49 (0)89 - 189 47 33-17
 cwk@europa-verlag.com

Paulina Kempkens
 Tel.: +49 (0)89 - 189 47 33-21
 pk@europa-verlag.com

Verlagsauslieferungen

Deutschland
 ProLit Verlagsauslieferung GmbH
 Alexandra Reichel
 Siemensstr. 16
 D-35463 Fernwald
 Tel.: +49 (0)641 - 943 93-36
 Fax: +49 (0)641 - 943 93-29
 a.reichel@prolit.de

Österreich
 MOHR MORAWA
 Buchvertrieb Gesellschaft mbH
 Sulzengasse 2
 A-1230 Wien
 Tel.: +43 (0)1 - 680 14-0
 Fax: +43 (0)1 - 688 71 30
 bestellung@mohrmorawa.at
 Bestellservice: Tel.: +43 (0)1 - 680 14-5

Schweiz
 Buchzentrum AG
 Industriestrasse Ost 10
 CH-4614 Hägendorf
 Tel.: +41 (0)62 - 209 25 25
 Fax: +41 (0)62 - 209 26 27
 kundendienst@buchzentrum.ch



Vertreter/Vertreterinnen

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern
 Erik Gloßmann
 Kaulsdorfer Str. 11
 D-15366 Hoppegarten OT Hönow
 Tel.: +49 (0)30 - 99 28 67-00
 Fax: +49 (0)30 - 99 28 67-01
 erik.glossmann@t-online.de

Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen
 Tobias Mährlein
 c/o BON Verlagsvertretungen
 Tel.: +49 (0)40 - 439 15 08 und
 +49 (0)171 457 00 46
 Fax: +49 (0)40 - 439 45 15
 maehrlein-hamburg@t-online.de

Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
 Birgit Breitbarth
 Lindenstr. 11
 D-04860 Torgau
 Tel.: +49 (0) 3421 - 902604
 Fax: +49 (0) 3421 - 778191
 birgit.breitbarth@t-online.de

Baden-Württemberg
 Elchinger Bücherservice
 Verlagsvertretung Corinne Pfitzer
 info@elch-buchservice.de

 Corinne Pfitzer
 Tel.: +49 (0)73 08 - 92 28-16
 Fax: +49 (0)73 08 - 92 28-17
 corinne.pfitzer@t-online.de

Gerda Heinzmann
 Tel./Fax: +49 (0)71 45 - 93 60 60
 gerda.heinzmann1@t-online.de

Bayern
 Beyerle Verlagsvertretungen Gbr
 Cornelia & Stefan Beyerle
 Riesengebirgstr. 31a
 93057 Regensburg
 Tel.: +49 (0)941 - 46 70 93 70
 Fax: +49 (0)941 - 46 70 93 71
 buero@beyerle.bayern
 www.beyerle.bayern

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg
 Margo Bohnenkamp
 Klinkerstr. 56
 D-66663 Merzig
 Tel.: +49 (0)68 61 - 79 16 30
 Fax: +49 (0)68 61 - 79 16 32
 info@margo-bohnenkamp.de

Nordrhein-Westfalen
 Christian Voigt
 Aufm Honer Felde 2
 D-42349 Wuppertal
 Tel.: +49 (0)151 - 17 20 98 22
 Fax: +49 (0)202 - 74 75 09 68
 c-voigt@t-online.de

Österreich und Südtirol
 Verlagsagentur E. Neuhold OG
 Erich Neuhold & Wilhelm Platzer
 An der Kanzel 52
 A-8046 Graz
 Tel.: +43 (0)664 - 91 653 92
 Fax: +43 (0)810 - 95 54/46 48 86
 buero@va-neuhold.at
 www.va-neuhold.at



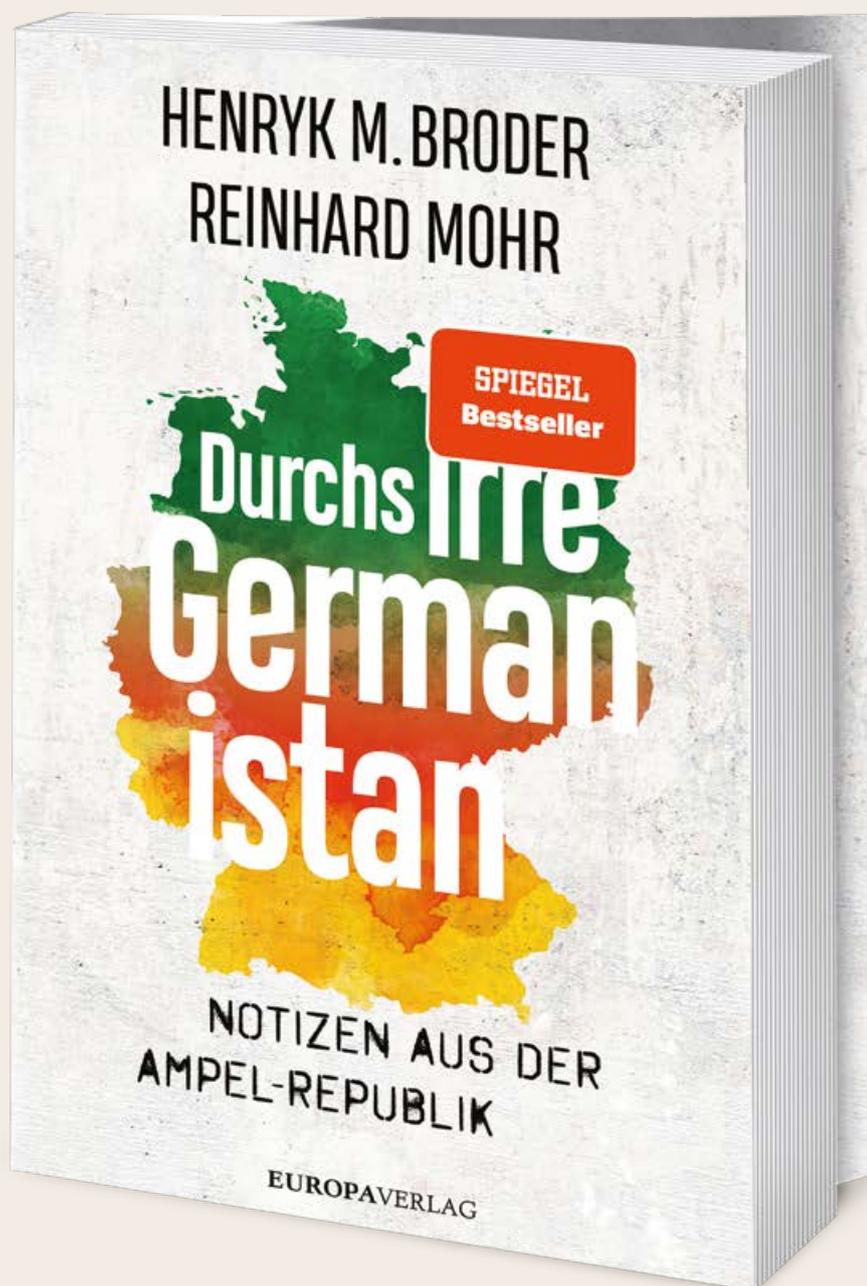
Melden Sie sich für unseren Newsletter an:
 www.europa-verlag.com

Folgen Sie uns auf Social Media:

Europa:
 Instagram: @europa_verlag
 Facebook: https://www.facebook.com/EuropaVerlag
 Twitter: @EuropaVerlag

Golkonda:
 Instagram: @golkonda.verlag
 Facebook: https://www.facebook.com/Golkonda.Verlag

1.–3. Auflage vergriffen
4., aktualisierte Auflage in der Auslieferung



Moralisch Weltspitze, aber voller Illusionen – ein Sittenbild der bunten deutschen Republik

»Dieses Land hat sich von der Realität verabschiedet. Über den alltäglichen Irrsinn in deutschen Landen, das beharrliche Ausblenden unübersehbarer Realitäten und den ewigen Hang zum Mitläufertum, das heute jedoch einen viel schöner klingenden Namen hat.«

PAZ Preussische Allgemeine

Henryk M. Broder und
Reinhard Mohr
Durchs irre Germanistan
Notizen aus der Ampel-Republik
Klappenbroschur • 224 Seiten
13,5 x 21,5 cm
20,00 € (D) / 20,60 € (A)
ISBN 978-3-95890-593-1
Best.-Nr. 260-00593
WG 1970

 eBook erhältlich



9 783958 905931